



# Sammlung Theaterzettel

## Die Verlobung bei Laternenlicht

Offenbach, Jacques

1881-04-20

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Mannheim. *4302* 118.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Mittwoch,

103. Vorstellung.

den 20. April 1881.



Abonnement B.

# Dolkuroff.

Schauspiel in 1 Akt von Gustav Wacht.

Fürstin Variatscheff, Wittve

Frau Keller.

Der Polizeimeister Graf Petroi

\*

Dolkuroff

Herr Buschbeck.

Minuschka, Kammermädchen der Fürstin

Fräul. Jenke.

Zwan, Polizeiagent

Herr Stein.

Diener der Fürstin

Herr Rodius.

Ort der Handlung: St. Petersburg.

Zeit: Gegenwart.

\* Polizeimeister: Herr Carl Müller, als Ehrenmitglied des Großh. Hoftheaters.

## Die Verlobung bei Laternenlicht.

Singspiel in 1 Akt, aus dem Französischen von Michel Carré und Léon Battu.

Musik von J. Offenbach.

Peter, Pachter

Herr Grahl.

Lise, seine Muhme

Fräul. Swoboda.

Anna Marie,

Wittwen, Bäuerinnen

Frau Auer.

Katharina

Frau Seubert.

Nachwächter

Herr Drth.

Bauern und Bäuerinnen.

## Die Kurmärker und die Picarde.

Genrebild in 1 Akte, von L. Schneider. Musik von G. Schmidt.

Marie, Fermière in einem Dorfe der Picardie

Frau Auer.

Friedrich Wilhelm Schulze, Wehrmann im 3. Kurmärkischen

Herr Grahl.

Landwehr-Regiment

Scene: Ein französisches Dorf.

Anfang halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Ditt.

### Kleine Preise.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: die Herren Löwenthal n. Co. weßl. Hauptstr. No 96

### Eisenbahnfahrten.

Abends 10 Uhr 25 Minuten von Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms.

11 . 18

Neustadt, Landau, Weisenburg, Straßburg.

11 . 15/

Mannheim

Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Stuttgart etc.

12 . 14

Ladenburg, Großsachsen, Weinheim, sowie nach

9 . 35

Schwetzingen über Friedrichsfeld.

Bei Vorstellungen, welche länger dauern, als 9 Uhr 5 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung den letzten Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B. L. I. Billete, welche sicher Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.